



Presseinformation

Wettbewerb „Vielfalt-Verstärker“ der Initiative „Offen für Vielfalt“ startet in die nächste Runde

- **Gesucht werden Projekte in Kassel und der Region, die sich für Vielfalt in all ihren Dimensionen stark machen**
- **Initiative lobt Preisgelder in Höhe von insgesamt 30.000,- Euro aus**
- **Bewerbungen ab dem 6. Juli möglich**

Kassel, 06.07.2022. Die nordhessische Initiative „Offen für Vielfalt – Geschlossen gegen Ausgrenzung“ zeichnet auch in diesem Sommer wieder gemeinnützige Initiativen und Organisationen in Kassel und der Region als Vielfalt-Verstärker aus. Bewerben können sich große oder kleine, junge oder alteingesessene Initiativen, eingetragene Vereine oder Einzelprojekte, die sich aktiv für Integration, Inklusion und interkulturelle Verständigung einsetzen. Der erfolgreiche Wettbewerb mit seinem aktiven Preisträger-Netzwerk geht damit bereits ins vierte Jahr.

Gesellschaftliche Teilhabe stärken und Diversität fördern

Die Preisgelder in Höhe von insgesamt 30.000,- Euro werden in den sieben anerkannten Vielfaltdimensionen Alter, Geschlecht und geschlechtliche Identität, sexuelle Orientierung, Religion und Weltanschauung, körperliche und geistige Fähigkeiten, ethnische Herkunft und Nationalität sowie soziale Herkunft verliehen. Die sieben Vielfaltdimensionen gehören zu den sogenannten Diversity-Kern-Dimensionen, die als nahezu unveränderbare Eigenschaften die individuelle Persönlichkeit ergänzen. „Mit unserem Wettbe-

Kontakt:

**Offen für Vielfalt –
Geschlossen gegen
Ausgrenzung**

Dagmar Krauß
Tel.: 0561 / 301 25 25
kontakt@offenfuervielfalt.de
www.offenfuervielfalt.de

werb der Vielfalt-Verstärker wollen wir jene Projekte würdigen, die allen Bevölkerungsgruppen gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen, unabhängig ihrer materiellen, kulturellen, altersbedingten oder gesundheitlichen Voraussetzungen“, erklärt Dagmar Krauß von der Initiative „Offen für Vielfalt“. „Denn Teilhabe ist die Basis unserer Demokratie und Grundlage für ein friedliches, solidarisches und konstruktives Miteinander in unserer Gesellschaft, auf das wir in Zeiten von Krieg und Pandemie mehr denn je angewiesen sind.“

Bürgermeisterin Ilona Friedrich als Schirmherrin der „Vielfalt-Verstärker“

Wie bereits in den vergangenen Jahren unterstützt die Stadt Kassel auch in diesem Jahr die „Vielfalt-Verstärker“, für die Bürgermeisterin Ilona Friedrich erneut die Schirmherrschaft übernimmt. „Die Corona-Pandemie hat in den vergangenen beiden Jahren alle Bereiche unseres persönlichen und gesellschaftlichen Lebens beeinflusst. Die Belastungen der Pandemie und ihre Auswirkungen auf die Menschen in Kassel und der Region wurden durch den Krieg in der Ukraine verschärft. Vor dem russischen Angriffskrieg mussten in den vergangenen Monaten knapp 5,9 Millionen Menschen aus der Ukraine fliehen. Davon haben 65.000 Menschen in Hessen eine neue Bleibe gefunden, über 3.000 davon in Kassel“, sagt Bürgermeisterin Ilona Friedrich. „Die „Vielfalt-Verstärker“ würdigen und stärken das Ehrenamt, ohne das die aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen kaum zu meistern wären. Wir danken den vielen ehrenamtlichen Helfer:innen, die in diesen schwierigen Zeiten aktiv werden und sich für vulnerable Bevölkerungsgruppen einsetzen. Denn nur gemeinsam können wir den sozialen Zusammenhalt stärken, der aktuell besonders gefordert ist.“

Mit der Auszeichnung der „Vielfalt-Verstärker 2022“ unterstützt „Offen für Vielfalt“ die wichtige Arbeit zivilgesellschaftlicher Initiativen und zeigt Anerkennung für die Hilfs- und Teilhabeangebote, die Kassel bunt und vielfältig machen.

Sieben Wochen für sieben Vielfaltsdimensionen

Initiativen, Vereine und Einzelprojekte können sich in den kommenden sieben Wochen bis zum 26. August als „Vielfalt-Verstärker 2022“ in den sieben Vielfaltsdimensionen bewerben – oder von Dritten vorgeschlagen werden.

Dazu reicht es aus, das [Anmeldeformular](#) herunterzuladen und ausgefüllt per Mail an kontakt@offenfuervielfalt.de zu schicken. Darin sollte kurz beschrieben werden, in welcher Weise sich das jeweilige Projekt für Vielfalt einsetzt: Worum handelt es sich bei der Initiative? Welche Vielfalts-Dimensionen deckt das Projekt ab? Wer ist daran beteiligt? Was sind die genauen Ziele? Wie lange gibt es das Projekt schon? Nach Einsendeschluss werden Expertinnen und Experten aus den verschiedenen Vielfaltsdimensionen die Bewerbungen und Vorschläge beurteilen und am Ende sieben Gewinner-Projekte auswählen. Diese werden im Herbst 2022 bekanntgegeben und, vorbehaltlich der Pandemielage, öffentlich ausgezeichnet.

Die ausgezeichneten „Vielfalt-Verstärker 2021“ in den einzelnen Dimensionen waren:

- **Alter:** „Wir jungen Alten“ des Caritasverbandes Nordhessen- Kassel e.V. und des Fördervereins der WJA
- **Geschlecht und geschlechtliche Identität:** Freizeitsportclub Dynamo Windrad e.V.
- **Sexuelle Orientierung:** Projekt „Vielfalt in Kinderbüchern“ des „Regenbogenpapis“ Marcel Kahl
- **Religion und Weltanschauung:** Kasseler Dialogtage zur Stärkung kultureller Vielfalt

- **Körperliche und geistige Fähigkeiten:** Projekt „Gemeinsam in Bewegung“ des Integrationsportverein Stadt und Landkreis Kassel e.V.
- **Ethnische Herkunft und Nationalität:** Projekt „ALL IN“ der Treppe 4 – Haus der Sozialwirtschaft Kassel
- **Soziale Herkunft:** Herzstück Familie e.V.
- **Sonderpreis des Teams „Offen für Vielfalt“:** Waldprojektinitiative

Über die Initiative „Offen für Vielfalt – Geschlossen gegen Ausgrenzung“

Im Spätsommer 2018 wurden in Chemnitz Menschen aufgrund ihrer Herkunft, Religion oder ihres Einsatzes für Demokratie zu Zielscheiben. Die Medien sprachen von „Hetzjagden“, schockierende Videos waren zu sehen. Gemeinsam wollten fünf in Kassel ansässige Unternehmen – die Hübner GmbH, die Schaltbau Bode Gruppe, die K+S Aktiengesellschaft, die Kasseler Sparkasse und Wintershall Dea – im Oktober 2018 mehr als sich empören und ein klares Zeichen für ein vielfältiges Miteinander setzen. Zeigen, dass sie sich Werten wie Respekt, Toleranz und Dialogbereitschaft verpflichtet fühlen – und dass Wirtschaftsunternehmen diese Vielfalt brauchen und davon profitieren. Gemeinsam starteten sie die Initiative „Offen für Vielfalt – Geschlossen gegen Ausgrenzung“. Mit steigender Tendenz versammeln sich aktuell rund 30 Unternehmen und Organisationen, darunter wissenschaftliche Institutionen und Bundesligavereine, als Partner:innen unter dem Dach der Initiative. Sie bündeln ihre Kräfte und nutzen gemeinsam Netzwerke. Alle Informationen zu „Offen für Vielfalt“ finden Sie unter www.offenuervielfalt.de.

